Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 3 - Wirtschaft, Stadtentwicklung, Klimaschutz, Bauen und Recht
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Daniel Gensch 563 7930 daniel.gensch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.11.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/1386/22/Neuf.** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
01.12.2022	**Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit**	**Entscheidung**

Genehmigung Auszahlung PV-Zuschuss an GMW

Grund der Vorlage

Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 21.09.2022 beschlossen, finanzielle Mittel in Höhe von 350.000 € für die Planung von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf öffentlichen Gebäuden zu Verfügung zu stellen (VO/1080/22/Neuf.).
Gemäß §6(2) der Zuständigkeitsordnung muss der zuständige Fachausschuss die Auszahlung des Zuschusses an das GMW genehmigen.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss stimmt der Auszahlung des Zuschusses in Höhe von 350.000 € für die Planung von PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden an das GMW zu.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Minas

Begründung

Der Beschluss entspricht auch der Maßnahme 7.6 „PV-Ausbau auf kommunalen Liegenschaften“ aus dem „Klimaschutzkonzept mit integriertem Handlungsfeld Klimafolgenanpassung“, welches der Rat der Stadt Wuppertal im Juni 2020 beschlossen hatte (vgl. VO/0549/20). Darin heißt es zum Finanzierungsansatz der o.g. Maßnahme: „Zur Finanzierung des PV Ausbaus bestehen folgende Möglichkeiten:
- Finanzierung aus Mitteln des Haushalts der Kommune, die dem GMW von der Stadt Wuppertal für den PV Ausbau zu Verfügung gestellt werden (…).“

Die Mittel wurden im Budget der Koordinierungsstelle Klimaschutz eingestellt. Hintergrund ist unter anderem der Beschluss „Klimaschutz und Klimafolgenanpassung – jetzt! Klimaneutral bis 2035!“ (Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP und DIE LINKE; vgl. VO/1242/21/Neuf.) vom November 2021, welcher insbesondere auch den verstärkten Ausbau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden vorsieht. Mit den nun bereitgestellten Mitteln für Planungskosten soll die Umsetzung von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden forciert werden.
Da primär das GMW diese PV-Anlagen plant und errichtet, ist es sinnvoll, die Gelder direkt an das GMW weiterzugeben.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

X ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

PV-Anlagen auf kommunalen Dächern vermindern den THG-Ausstoß des Konzerns Stadt Wuppertal.

Kosten und Finanzierung

Die Mittel sind im Haushaltsplan 2022 einmalig eingeplant.

Zeitplan

entfällt

Anlagen

entfällt